

1 Inhaltsverzeichnis

TEIL 0 – Orientierung, Verzeichnisse, Arbeitshilfen

- 1 Inhaltsverzeichnis**
- 2 Herausgeber- und Autorenverzeichnis**
- 3 Abkürzungsverzeichnis**
- 4 Verzeichnis Normen, Literatur**
 - 4.1 Normen
 - 4.2 Literatur
- 5 Online-Ausgabe und App**
- 6 Arbeitshilfen**

TEIL A – Grundlagen und Anforderungen

- 1 Vorschriften und Regelwerke**
 - 1.1 Was ist Barrierefreiheit?**
 - 1.1.1 Barrierefreiheit planen und bauen
 - 1.1.1.1 Was bedeutet „in der allgemein üblichen Weise“?
 - 1.1.1.2 Wo wird Barrierefreiheit gefordert?
 - 1.1.1.3 Wie muss Barrierefreiheit konkret aussehen?
 - 1.1.2 Gesetzliche Grundlagen der Barrierefreiheit
 - 1.1.2.1 UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK)
 - 1.1.2.2 Grundgesetz (GG)
 - 1.1.2.3 Behindertengleichstellungsgesetz (BGG)
 - 1.1.2.4 IX. Sozialgesetzbuch (SGB IX)
 - 1.1.2.5 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
 - 1.1.2.6 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG)
 - 1.1.2.7 Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV)

- 1.2 Technische Regelwerke**
 - 1.2.1 Technische Regeln im Kontext der VOB
 - 1.2.2 Technische Regeln im Kontext der Bauordnungen
 - 1.2.3 Bedeutung von „kann“, „muss“ und „sollte“
 - 1.2.4 Schutzziele
 - 1.2.5 Normen zum barrierefreien Bauen: Die Normenreihe DIN 18040
 - 1.2.6 Eingeführte Technische Baubestimmungen
- 1.3 Bauordnungsrecht**
 - 1.3.1 Musterbauordnung (MBO)
 - 1.3.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.3 Baden-Württemberg
 - 1.3.3.1 Landesbauordnung
 - 1.3.3.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.4 Bayern
 - 1.3.4.1 Landesbauordnung
 - 1.3.4.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.5 Berlin
 - 1.3.5.1 Landesbauordnung
 - 1.3.5.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.6 Brandenburg
 - 1.3.6.1 Landesbauordnung
 - 1.3.6.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.7 Bremen
 - 1.3.7.1 Landesbauordnung
 - 1.3.7.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.8 Hamburg
 - 1.3.8.1 Landesbauordnung
 - 1.3.8.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.9 Hessen
 - 1.3.9.1 Landesbauordnung
 - 1.3.9.2 Technische Baubestimmungen
 - 1.3.10 Mecklenburg-Vorpommern
 - 1.3.10.1 Landesbauordnung
 - 1.3.10.2 Technische Baubestimmungen

- 1.3.11 Niedersachsen
 - 1.3.11.1 Landesbauordnung
 - 1.3.11.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.12 Nordrhein-Westfalen
 - 1.3.12.1 Landesbauordnung
 - 1.3.12.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.13 Rheinland-Pfalz
 - 1.3.13.1 Landesbauordnung
 - 1.3.13.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.14 Saarland
 - 1.3.14.1 Landesbauordnung
 - 1.3.14.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.15 Sachsen
 - 1.3.15.1 Landesbauordnung
 - 1.3.15.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.16 Sachsen-Anhalt
 - 1.3.16.1 Landesbauordnung
 - 1.3.16.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.17 Schleswig-Holstein
 - 1.3.17.1 Landesbauordnung
 - 1.3.17.2 Technische Baubestimmungen
- 1.3.18 Thüringen
 - 1.3.18.1 Landesbauordnung
 - 1.3.18.2 Technische Baubestimmungen
- 1.4 Sonderbauvorschriften**
 - 1.4.1 Versammlungsstätten
 - 1.4.2 Beherbergungsbetriebe/-stätten
 - 1.4.3 Verkaufsstätten
 - 1.4.4 Muster-Wohnformen-Richtlinie
 - 1.4.5 Gaststätten
 - 1.4.6 Garagen, Parkhäuser
 - 1.4.7 Kindertageseinrichtungen
 - 1.4.8 Krankenhäuser
 - 1.4.9 Schulbau
 - 1.4.10 Apotheken (bundesweit)
 - 1.4.11 Camping- und Zeltplätze
- 1.5 Denkmalschutz**
 - 1.5.1 Grundlagen
 - 1.5.2 Denkmalschutzgesetze der Bundesländer
- 1.5.3 Barrierefreie Erschließung von Baudenkmalen für Menschen mit Behinderungen
 - 1.5.3.1 Einführung
 - 1.5.3.2 Rahmenrichtlinie für die denkmalfachliche Bewertung baulicher Maßnahmen mit Auswirkungen auf die denkmalkonstituierenden Eigenschaften von Baudenkmalen im Rahmen der Anhörung der Denkmalfachbehörde gemäß § 14 ThürDSchG
 - 1.5.3.3 Barrierefreiheit von Baudenkmalen – Herausforderung und Chance
- 2 Barrierefreies Bauen im Planungsprozess**
 - 2.1 Hintergründe**
 - 2.2 Leitfaden Barrierefreies Bauen – Verwendung nach RBBau und HOAI**
 - 2.2.1 Bedarfsplanung Barrierefreiheit
 - 2.2.1.1 Filterung
 - 2.2.1.2 Projektablauf/Fortschreibung
 - 2.2.1.3 Zuständigkeiten
 - 2.2.1.4 Anforderungen – textlicher Teil
 - 2.2.1.5 Beispielprojekt Mehrgenerationshaus – „Bedarfsplanung Barrierefreiheit“ (Auszug)
 - 2.2.2 Bestandsaufnahme Barrierefreiheit
 - 2.2.2.1 Leistungsphasen nach HOAI/Fortschreibung
 - 2.2.2.2 Zuständigkeiten
 - 2.2.2.3 Filterung
 - 2.2.2.4 Anforderungen an den textlichen Teil der „Bestandsaufnahme Barrierefreiheit“
 - 2.2.2.5 Anforderungen an den zeichnerischen Teil der „Bestandsaufnahme Barrierefreiheit“

- 2.2.3 Konzept Barrierefreiheit
- 2.2.3.1 Filterung
- 2.2.3.2 Projektablauf/Fortschreibung
- 2.2.3.3 Zuständigkeiten
- 2.2.3.4 Anforderungen an den textlichen Teil des „Konzepts Barrierefreiheit“
- 2.2.3.5 Anforderungen an den zeichnerischen Teil des „Konzepts Barrierefreiheit“
- 2.2.3.6 Auszug aus dem „Konzept Barrierefreiheit“ – Ersatzneubau einer Dreifeldsporthalle an einem denkmalgeschützten Schulzentrum
- 2.2.4 Nachweis Barrierefreiheit
- 2.2.4.1 Filterung
- 2.2.4.2 Projektablauf/Fortschreibung
- 2.2.4.3 Zuständigkeiten
- 2.2.4.4 Anforderungen an den textlichen Teil des „Nachweises Barrierefreiheit“
- 2.2.4.5 Anforderungen an den zeichnerischen Teil des „Nachweises Barrierefreiheit“
- 2.2.4.6 Auszug aus dem „Nachweis Barrierefreiheit“ – Ersatzneubau einer Dreifeldsporthalle an einem denkmalgeschützten Schulzentrum
- 2.3 Barrierefrei-Konzept für öffentlich zugängliche Gebäude und Arbeitsstätten**
- 2.3.1 Hintergründe
- 2.3.2 Nutzen und Funktion des Barrierefrei-Konzepts
- 2.3.3 Vorgehensweise
- 2.3.4 Aufbau und Struktur des Barrierefrei-Konzepts
- 2.3.5 Barrierefrei-Pläne
- 2.3.6 Symbole und Plangrafik
- 2.3.7 Beispiel: Barrierefrei-Konzept LVR-Horion-Haus, Köln
- 2.4 Konzept Barrierefrei, Berlin**
- 2.4.1 Hintergründe
- 2.4.2 Anleitung zum Konzept Barrierefrei, Berlin
- 2.5 Bewertungs- und Zertifizierungssysteme**
- 2.5.1 Barrierefreiheit im DGNB-Zertifizierungssystem für nachhaltige Gebäude und Quartiere
- 2.5.1.1 DGNB-Kriterium Barrierefreiheit
- 2.5.1.2 Barrierefreiheit bei der Zertifizierung von nachhaltigen Gebäuden
- 2.5.1.2.1 Bewertungsmethode
- 2.5.1.2.2 Erforderliche Nachweise
- 2.5.1.3 Barrierefreiheit bei der Zertifizierung von nachhaltigen Quartieren
- 2.5.1.3.1 Bewertungsmethode
- 3 Kosten**
- 3.1 Baukosten**
- 3.2 Baukostenkatalog**
- 3.2.1 Stellplätze
- 3.2.2 Rampen
- 3.2.3 Aufzüge
- 3.2.3.1 Personenaufzüge
- 3.2.3.2 Aufzug (Lift)
- 3.2.3.3 Plattformlifte
- 3.2.3.4 Treppenschräglifte
- 3.2.4 Treppen
- 3.2.5 Türen
- 3.2.5.1 Außentüren
- 3.2.5.2 Innentüren
- 3.2.5.3 Türschließer
- 3.2.6 Fenster
- 3.2.7 Bad und Sanitär
- 3.2.7.1 Sanitärräume
- 3.2.7.2 Duschen
- 3.2.7.3 WC
- 3.2.7.4 Waschtische

- 3.3 Mehrkosten**
 - 3.3.1 Mehrkosten Bürogebäude
 - 3.3.1.1 Gehwege und Erschließungsflächen – Außenbereich
 - 3.3.1.2 Flure und Verkehrsflächen
 - 3.3.1.2.1 Beispiele für Flure und Verkehrsflächen bei Arbeitsstätten
 - 3.3.1.3 Rampen – Außenbereich
 - 3.3.1.4 Treppen und Stufen
 - 3.3.1.5 Aufzugsanlagen
 - 3.3.1.6 Türen – Innenbereich
 - 3.3.1.7 Fenster und Glasflächen – Innenbereich
 - 3.1.3.8 Foyer/Eingangsbereich
 - 3.3.1.9 Sanitäranlagen
 - 3.3.1.10 Zusammenfassung
 - 3.4 Fördermöglichkeiten**
 - 3.4.1 Förderungen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
- 4 Recht**
 - 4.1 Grundlagen**
 - 4.1.1 Die Baugenehmigung als zentrales Steuerungsinstrument
 - 4.1.2 Barrierefreiheit im Baugenehmigungsverfahren
 - 4.1.3 Barrierefreiheit als unbestimmter Rechtsbegriff
 - 4.2 Verantwortung und Haftung**
 - 4.2.1 Öffentlich-rechtliche Verantwortung
 - 4.2.1.1 Pflichten der am Bau Beteiligten
 - 4.2.1.2 Sanktionsinstrumente der Bauaufsichtsbehörden
 - 4.2.2 Zivilrechtliche Haftung
 - 4.2.2.1 Haftung für fehlende Barrierefreiheit bei Kaufvertrag
- 4.3 Ausnahmen und Abweichungen**
 - 4.3.1 Ausnahmeregelung nach § 50 Abs. 3 Musterbauordnung (MBO)
 - 4.3.2 Abgrenzung zwischen Ausnahme und Abweichung
 - 4.3.2.1 Ausnahmemodell
 - 4.3.2.2 Abweichungsmodell
 - 4.3.2.3 Bauordnungen ohne Ausnahmeregelung
 - 4.3.2.4 Besonderheiten einzelner Abweichungsregelungen
 - 4.3.3 Voraussetzungen für Ausnahmeregelungen
 - 4.3.3.1 Anforderungen wegen schwieriger Geländeverhältnisse
 - 4.3.3.2 Einbau eines sonst nicht erforderlichen Aufzugs
 - 4.3.3.3 Ungünstige vorhandene Bebauung
 - 4.3.3.4 Sicherheit von Menschen mit Behinderung oder alten Menschen
 - 4.3.3.5 Nutzungsänderungen
 - 4.3.4 Unverhältnismäßiger Mehraufwand – Begriffsklärung
 - 4.3.4.1 Unverhältnismäßiger Mehraufwand in den Landesbauordnungen
 - 4.3.4.2 Beurteilungsmaßstäbe
 - 4.3.4.3 Beispiel Thüringer Bauordnung
 - 4.3.5 Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Ausnahmen und Abweichungen
- 4.4 Bestandsschutz**
 - 4.4.1 Voraussetzungen für Bestandsschutz
 - 4.4.1.1 Wodurch entsteht Bestandsschutz?
 - 4.4.1.2 Wodurch entfällt Bestandsschutz?
 - 4.4.2 Rechtsfolgen des Bestandsschutzes
 - 4.4.2.1 Anforderungen bei baulichen Änderungen (Änderungsverlangen)
 - 4.4.2.2 Anpassungsverlangen
 - 4.4.2.3 Nachträgliche Anordnungen
 - 4.4.2.4 Die bauordnungsrechtliche Generalklausel

4.5	§ 554a BGB – Zustimmungsanspruch des Mieters
4.5.1	Wortlaut
4.5.2	Zustimmung des Vermieters
4.5.3	Sicherheit
4.5.4	Behindertengerechte Nutzung
4.5.4.1	Mieter und Haushaltsangehörige
4.5.4.2	Behinderung
4.5.4.3	Bauliche Veränderungen und sonstige Einrichtungen
4.5.5	Erforderlichkeit
4.5.6	Interessenabwägung
4.5.7	Beseitigung

4.6	Rechtsprechung
4.6.1	Funktionsraum-Entscheidung
4.6.2	Bankhaus-Entscheidung
4.6.3	Fitnessstudio-Entscheidung
4.6.4	Tagespflege-Entscheidung
4.6.5	Bäckerei-Entscheidung
4.6.6	Restaurant-Entscheidung
4.6.7	Denkmalschutz vs. barrierefreies Bauen

TEIL B – Gebäude- und Raumfunktionen

1 Gebäudearten und Nutzungen

2 Wohngebäude

2.1 Anforderungen

2.1.1 Zwei Ausstattungsstandards:
R-Standard und B-Standard

2.2 Konzeptionen

2.2.1 Wohnformen

2.2.1.1 Wohnen mit Assistenz

2.2.1.2 Wohnen zu Hause mit Unterstüt-
zungsbedarf

2.2.1.3 Wohnprojekte mit flankierenden
Serviceleistungen

2.2.1.4 Betreutes Wohnen

2.2.1.5 Betreute Wohngruppen

2.2.1.6 Hausgemeinschaften

2.2.1.7 Ambulant betreutes Wohnen

2.2.1.8 Wohnen im Drubbel

2.2.1.9 Integrative Wohngemeinschaften

2.2.1.10 Apartmentwohnen

2.2.1.11 Außenwohngruppe

2.2.1.12 Gemeinschaftliche Wohnprojekte

2.2.2 Besondere Wohnformen –
Wohnformen-Richtlinie

2.2.3 Wohnungsbestand

2.3 Beispiele

2.3.1 Modernisierung eines Mehrfamilien-
wohnhauses in Typenbauweise
(WBS 70)

2.3.1.1 Erfüllung barrierefreier Anforderun-
gen an eine Wohnungseingangstür
in einem WBS 70

**3 Wohnformen für Menschen mit
Pflege- und Betreuungsbedarf**

3.1 Anforderungen

3.1.1 Anforderungen an stationäre
Pflegeeinrichtungen

3.1.1.1 Leistungsangebot und
Planungsgrundlagen

3.1.1.2 Brandschutz

3.1.1.3 Bewohnerstruktur

3.1.1.4 Standort und Lage

3.1.1.5 Bauliche Anforderungen
3.1.2 Anforderungen an andere
Wohnformen

3.1.2.1 Betreutes Wohnen

3.1.2.2 Ambulant betreute
Wohngemeinschaften

3.2 Konzeptionen

3.2.1 Wohnbereichskonzepte

3.2.2 Hausgemeinschaftskonzepte

3.3 Beispiele

3.3.1 Stationäres Wohnbereichskonzept –
Sophie-Cammann-Haus, Paderborn

3.3.2 Stationäres Hausgemeinschaftskon-
zept – Haus Fehlatal, Burladingen

3.3.3 Betreutes Wohnen – Neue Villa
Seckendorff – Wohnen mit Service,
Stuttgart

3.3.4 Ambulant betreute Wohnge-
meinschaft – Leben in Schaffrath,
Gelsenkirchen

**4 Gesundheitsbauten: Kranken-
häuser**

4.1 Anforderungen

4.1.1 Einführung

4.1.1.1 Taktilität an Wänden und Böden vs.
Hygiene

4.1.1.2 Sprach- und wortlose Wegführung
vs. Sehbehindertengerechtigkeit

4.1.1.3 Bedarfsgerechtes Bauen vs. Investi-
tionskosten

4.1.2 Die Normenreihe DIN 18040 im
Kontext

4.2	Konzeptionen	11	Temporäre Architektur/Messebau
4.2.1	Bedarfsgerechte Pflegezimmer	11.1	Anforderungen
4.2.2	Bedarfsgerechte Nasszelle	11.2	Konzeptionen
4.2.3	Bedarfsgerechte Untersuchungs- und Behandlungsräume	11.2.1	Zugänglichkeit
4.2.4	Brandschutzkonzept	11.2.2	Orientierung
4.3	Beispiele	11.2.3	Standaufteilung und Bewegungs- freiheit
4.3.1	Neubau Klinik für Innere Medizin (IMED), Homburg	11.2.4	Grafiken, Farben und Kontraste
4.3.1.1	Zugang	11.2.5	Mobiliar für Präsentation und Information
4.3.1.2	Eingangsbereich	11.2.6	Technik am Stand
4.3.1.3	„Leitstelle Pflege“	11.3	Beispiele
4.3.1.4	Pflegezimmer	12	Beherbergungsstätten
4.3.1.5	Duschbad	12.1	Anforderungen
10	Gesundheitsbauten: Krankenhäuser	12.2	Konzepte
10.1	Anforderungen	12.2.1	Stellplätze
10.2	Konzepte	12.2.2	Wegführungen
10.2.1	Zuwegung	12.2.3	Eingangsbereich
10.2.2	Stellplätze	12.2.4	Eingangshalle/Foyer
10.2.3	Eingangsbereich und Foyer	12.2.5	Leit- und Orientierungssystem
10.2.4	Erschließungsflächen und Standortinformationen	12.2.6	Horizontale und vertikale Gebäudeerschließung
10.2.5	Garderobe	12.2.7	Räumliche und technische Aus- stattung sowie Möblierung von barrierefreien Beherbergungs- räumen
10.2.6	Barrierefreie Sanitäranlagen	12.3	Beispiele
10.2.7	Veranstaltungsräume und -säle	12.3.1	Barrierefreies Hotel – Allgäu Art Hotel, Kempten
10.2.8	Informations- und Kommunikationshilfen		
10.3	Beispiele		
10.3.1	Wissenschafts- und Kongresszent- rum Darmstadtium, Darmstadt		
10.3.2	Versammlungsstätten – Raumakustik		

- | | | | |
|-----------|---|-----------|---|
| 18 | Erschließung | 19 | Sanitärräume |
| 18.1 | Anforderungen | 19.1 | Grundlagen |
| 18.2 | Konzepte zur internen Erschließung von Wohn- und Bürogebäuden | 19.2 | Anforderungen an Sanitärräume in öffentlich zugänglichen Gebäuden |
| 18.3 | Beispiele | 19.2.1 | Ausstattung von Sanitärräumen in öffentlich zugänglichen Gebäuden |
| 18.3.1 | Zonierung in Hausgemeinschaften für Menschen mit Pflegebedarf | 19.2.2 | Ausstattung von Duschplätzen in öffentlich zugänglichen Gebäuden |
| 18.3.1.1 | Flure | 19.3 | Anforderungen an Sanitärräume in Wohnungen |
| 18.3.1.2 | Eingang zum Wohnbereich | 19.3.1 | Ausstattung von Sanitärräumen in Wohnungen |
| 18.3.1.3 | Die gemeinsame Mitte | | |
| 18.3.1.4 | Rückzug und Nische | | |
| 18.3.1.5 | Außenraum | | |
| 18.3.1.6 | Nebenträume | | |
| 18.3.1.7 | Flexible Nutzung | | |

TEIL C – Bauteile, Ausstattung und Qualitäten

- 1 Treppen**
 - 1.1 Grundlagen**
 - 1.2 Treppengeometrie und Stufenausbildung**
 - 1.2.1 Anforderungen
 - 1.2.2 Lösungen und Erläuterung
 - 1.2.3 Beispiele
 - 1.3 Handläufe**
 - 1.3.1 Anforderungen
 - 1.3.2 Lösungen und Erläuterung
 - 1.3.3 Beispiele
 - 1.4 Handlaufbeschriftungen**
 - 1.4.1 Anforderungen
 - 1.4.2 Lösungen und Erläuterung
 - 1.4.3 Beispiele
 - 1.5 Orientierungshilfen**
 - 1.5.1 Anforderungen
 - 1.5.2 Lösungen und Erläuterung
 - 1.5.3 Beispiele
- 2 Aufzüge**
 - 2.1 Grundlagen**
 - 2.1.1 Positionierung von Aufzügen
 - 2.1.1.1 Anforderungen
 - 2.1.1.2 Lösungen und Erläuterung
 - 2.1.2 Bewegungsflächen vor Aufzügen
 - 2.1.2.1 Anforderungen
 - 2.1.2.2 Lösungen und Erläuterung
 - 2.1.2.3 Beispiele
 - 2.1.3 Bedientableaus
 - 2.1.3.1 Anforderungen
 - 2.1.3.2 Lösungen und Erläuterung
 - 2.1.3.3 Beispiele
 - 2.2 Aufzugsarten**
 - 2.2.1 Überblick
 - 2.2.2 Aufzüge/Lifte nach Maschinenrichtlinie
 - 2.2.3 Auswahlkriterien für Aufzüge für verschiedene Nutzergruppen
 - 2.3 Aufzugstypen**
 - 2.3.1 Schrägaufzug
 - 2.3.2 Feuerwehraufzug
 - 2.4 Lifte**
 - 2.4.1 Plattformlift
 - 2.4.1.1 Plattformlift mit offenem Schacht
 - 2.4.2 Treppenlift
 - 2.4.2.1 Treppenschrägaufzüge
 - 2.4.2.2 Sitz-/Sessellift
 - 2.4.3 Weitere Lifte
 - 2.4.4 Hybridaufzüge
- 3 Rampen**
 - 3.1 Grundlagen**
 - 3.2 Grundmaße für Rampen**
 - 3.2.1 Anforderungen
 - 3.2.2 Lösungen und Erläuterung
 - 3.2.3 Beispiele
 - 3.3 Rampenausstattungen**
 - 3.3.1 Anforderungen
 - 3.3.2 Lösungen und Erläuterung
 - 3.3.3 Beispiele
- 4 Türen**
 - 4.1 Grundlagen**
 - 4.1.1 Anforderungen an Grundmaße für Türen
 - 4.1.2 Lösungen und Erläuterung
 - 4.1.2.1 Durchgangsmaße
 - 4.1.2.2 Schwellen
 - 4.1.2.3 Laibungstiefe
 - 4.1.3 Beispiele
 - 4.1.4 Anforderungen an Grundmaße für Bedienelemente
 - 4.1.5 Lösungen und Erläuterung
 - 4.1.5.1 Bedienhöhe
 - 4.1.5.2 Bedienkraft
 - 4.1.6 Beispiele
 - 4.1.7 Anforderungen an Sicherheitsmarkierungen für Glastüren und Glasflächen
 - 4.1.8 Lösungen und Erläuterung
 - 4.1.9 Beispiele

- 4.2 Bewegungsflächen vor Türen**
 - 4.2.1 Anforderungen an Bewegungsflächen bei manuell bedienbaren Drehflügel- und Schiebetüren
 - 4.2.2 Lösungen und Erläuterung
 - 4.2.3 Beispiele
 - 4.2.4 Anforderungen an Anforderungstaster und Bewegungsflächen bei automatischen Türen
 - 4.2.5 Lösungen und Erläuterung
 - 4.2.6 Beispiele
- 4.3 Schwellenfreie Konstruktionen von Außentüren und Fenstertüren**
 - 4.3.1 Anforderungen
 - 4.3.2 Lösungen und Erläuterung
 - 4.3.2.1 Sicherung der barrierefreien Erschließung
 - 4.3.2.2 Systematisierung von Außentüren
 - 4.3.2.3 Ausführung und Anforderungen weiterer Normen
 - 4.3.2.3.1 Türdichtungssysteme mit Bodenschienen
 - 4.3.2.3.2 Türdichtungssysteme mit absenkbarer Bodendichtung
 - 4.3.2.3.3 Magnettürdichtungssysteme
 - 4.3.2.3.4 Bürstendichtungssysteme
 - 4.3.2.3.5 Schutz gegen Niederschlag bei niveaugleichen Türschwellen
 - 4.3.3 Beispiele
- 4.4 Schwellenfreie Übergänge an Außentüren**
 - 4.4.1 Anforderungen
 - 4.4.1.1 Barrierefreie Übergänge von Balkon- und Terrassentüren
 - 4.4.1.2 Anforderungen der Normenreihe DIN 18040
 - 4.4.1.3 Fachregel für Abdichtungen – Flachdachrichtlinie
 - 4.4.2 Lösungen und Erläuterung
 - 4.4.2.1 Abdichtungen für Balkone und Dachterrassen
 - 4.4.2.2 Entwässerung barrierefreier Übergänge
 - 4.4.3 Beispiele
 - 4.4.4 Fazit
- 4.6 Barrierefreie Bedienelemente**
 - 4.6.1 Anforderungen
 - 4.6.1.1 Anforderungen nach DIN 18040-1/-2
 - 4.6.1.2 Anforderungen nach ASR V3a.2
 - 4.6.2 Lösungen und Erläuterung
 - 4.6.2.1 Auffindbarkeit und Erkennbarkeit
 - 4.6.2.2 Positionierung und Erreichbarkeit
 - 4.6.2.3 Ergonomie und Bedienung
 - 4.6.3 Beispiele
- 4.7 Bedienkräfte an Türen**
 - 4.7.1 Arten von Bedienkräften
 - 4.7.1.1 Anforderungen
 - 4.7.1.1.1 Bedienkräfte nach DIN 18040-1/-2
 - 4.7.1.1.2 Bedienkräfte nach ASR V3a.2
 - 4.7.1.2 Lösungen und Erläuterung
 - 4.7.1.2.1 Bewegungsabläufe beim Öffnen und Schließen einer Tür
 - 4.7.1.2.2 Erläuterung der Anforderungen nach DIN 18040-1/-2
 - 4.7.1.2.3 Erläuterung der Anforderungen nach ASR V3a.2
 - 4.7.1.2.4 Weitere Einflussgrößen auf Bedienkräfte

4.7.2	Selbstschließende Türen	7	Besondere Qualitäten und Oberflächen
4.7.2.1	Anforderungen		
4.7.2.2	Lösungen und Erläuterung	7.1	Wegeoberflächen im Verkehrs- und Freiraum
4.7.2.3	Beispiele		
4.7.3	Feststellanlagen an Feuer-/Rauchschutztüren	7.1.1	Ebene und erschütterungsarme Oberflächen
4.7.3.1	Anforderungen	7.1.1.1	Bituminöse Oberflächenbeläge
4.7.3.2	Lösungen und Erläuterung	7.1.1.2	Hydraulisch gebundene Deckschichten
4.7.3.3	Beispiele		
4.7.4	Automation von Türen	7.1.1.3	Pflaster- und Plattenbeläge
4.7.4.1	Anforderungen	7.1.1.4	Historische Straßenpflaster im Bestand
4.7.4.1.1	Anforderungen nach DIN 18040-1/-2	7.1.2	Griffige und rutschhemmende Oberflächenbeläge
4.7.4.1.2	Anforderungen nach ASR V3a.2	7.1.3	Eignung ausgewählter Oberflächen im Hinblick auf Barrierefreiheit
4.7.4.2	Lösungen und Erläuterung	7.2	Rutschsicherheit von Bodenbelägen im Innenraum
4.7.4.2.1	Abstand von Bedienelementen zum Türelement	7.2.1	Anforderungen nach DIN 18040-1/-2
4.7.4.2.2	Absicherung von Türen	7.2.2	Anforderungen für Arbeitsstätten sowie weitere Rahmenbedingungen
4.7.4.3	Beispiele	7.2.3	Einflussgrößen auf die Rutschsicherheit
4.8	Bauakustik Türen	7.2.4	Mess- und Bestimmungsverfahren von rutschhemmenden Eigenschaften
5	Fenster und Verglasungen	7.2.5	Rutschhemmende Eigenschaften von Bodenbelägen
5.1	Anforderungen	7.2.6	Rutschhemmende Eigenschaften von Duschbereichen
5.1.1	Anforderungen Bauakustik	8	Klang und Raumakustik
5.2	Lösungen und Erläuterung	8.1	Grundlagen
5.2.1	Position des Fensters/ Fensterbrüstung	8.2	Anforderungen
5.2.2	Fenstergliederung und Fensteraufteilung	8.3	Bemessung nach Nutzungsarten
5.2.3	Position des Bedienelementes	8.3.1	Raumgruppe A – Hörsamkeit über mittlere und große Entfernungen
5.2.4	Ausführung des Bedienelementes	8.3.2	Raumgruppe B – Hörsamkeit über geringe Entfernungen
5.3	Beispiele	8.4	Beispiele

- 9 Licht und Beleuchtung**
 - 9.1 Anforderungen**
 - 9.1.1 Normen und Richtlinien
 - 9.1.2 Physiologie des Sehapparates
 - 9.1.3 Kenngrößen der Lichttechnik
 - 9.1.4 Lichtquellen
 - 9.1.4.1 Tageslicht
 - 9.1.4.2 Künstliche Lichtquellen
 - 9.1.4.3 Beurteilung von Lichtquellen
 - 9.1.5 Kriterien guter Beleuchtung
 - 9.1.5.1 Sehleistung – Beleuchtungsniveau und Blendungsbegrenzung
 - 9.1.5.2 Sehkomfort – Farbwiedergabe und harmonische Helligkeitsverteilung
 - 9.1.5.3 Visuelles Ambiente
 - 9.1.5.4 Beleuchtungsverhältnisse
 - 9.2 Lösungen und Erläuterung**
 - 9.2.1 Sehleistung und Sehkomfort
 - 9.2.2 Visuelles Ambiente
 - 9.2.3 Technische Assistenz durch Licht
 - 9.2.4 Circadiane Lichtlösungen
 - 9.2.5 Zusammenfassung der Faktoren für die biologische Wirkung von Licht nach DIN SPEC 67600
 - 9.2.6 Planung circadianer Beleuchtung
 - 9.2.7 Relevanz circadianer Beleuchtung für behinderte und ältere Menschen
 - 9.3 Beispiele**
- 10 Farbe und Farbgestaltung**
 - 10.1 Grundlagen**
 - 10.2 Anforderungen**
 - 10.2.1 Barrierefreie Kontraste
 - 10.3 Lösungen über Farbwirkung und Farbwahrnehmung**
 - 10.3.1 Visuelle Farbwirkung
 - 10.3.2 Eingeschränkte visuelle Farbwahrnehmung
 - 10.3.3 Physiologische Farbwirkung
 - 10.3.4 Psychologische Farbwirkung
- 11 Kontraste**
 - 11.1 Physiologische Grundlagen des Sehapparates**
 - 11.2 Lichttechnische Kenngrößen und Begriffsdefinitionen**
 - 11.3 Einflussfaktoren für die Kontrastwahrnehmung**
 - 11.3.1 Struktur und Größe
 - 11.3.2 Beleuchtung
 - 11.3.3 Blendung, Reflexionen, Schatten und störende Kontraste im Umfeld
 - 11.3.4 Beständigkeit kontrastierender Kennzeichnungen, Witterungseinflüsse und Verschmutzung
 - 11.3.5 Bedeutung von Farben und Signalwirkung
 - 11.3.6 Zusammenspiel von Beleuchtung und Farb- sowie Materialwahl
 - 11.4 Anforderungen der Normenreihe DIN 18040**
 - 11.5 Lösungen und Erläuterung**
 - 11.5.1 Zwei-Sinne-Prinzip
 - 11.5.2 Anwendungsbereiche
 - 11.5.3 Mindestkontrast und Mindestreflexionsgrad
 - 11.5.4 Planung von Kontrasten
 - 11.5.5 Planung und Verwendung von Farbsystemen
 - 11.5.6 Wartungswerte
 - 11.6 Beispiele**

- 12 Orientierungs- und Leitsysteme**
- 12.1 Grundlagen zu Orientierungs- und Leitsystemen**
 - 12.1.1 Wahrnehmung von Informationen
 - 12.1.2 Anforderungen
 - 12.1.3 Lösungen und Erläuterung
- 12.2 Visuelle Orientierungs- und Leitsysteme**
 - 12.2.1 Anforderungen
 - 12.2.1.1 Informationsstruktur
 - 12.2.1.2 Schriftzeichen
 - 12.2.1.3 Informationsträger
 - 12.2.1.4 Größe der Schriftzeichen auf Informationsträgern
 - 12.2.2 Lösungen und Erläuterung
 - 12.2.2.1 Typografisches Raster
 - 12.2.2.2 Farbsystematik
 - 12.2.2.3 Symbole
 - 12.2.2.4 Licht und Beleuchtung
 - 12.2.2.5 Praktische Umsetzung
 - 12.2.3 Beispiele
- 12.3 Bodengebundene Leitsysteme**
 - 12.3.1 Anforderungen
 - 12.3.2 Lösungen und Erläuterung
 - 12.3.2.1 Bodenindikatoren
 - 12.3.3 Beispiele
- 13 Technische Gebäudeausrüstung**
- 13.1 Kommunikationsanlagen**
 - 13.1.1 Individuelle Kommunikationsanlagen
 - 13.1.1.1 Private Zubehörtechnik
 - 13.1.1.2 Lichtsignalanlagen
 - 13.1.2 Fest installierte öffentliche Höranlagen
 - 13.1.3 Anforderungen nach DIN 18040-1/-2
 - 13.1.3.1 Induktive Höranlagen
 - 13.1.3.2 Infrarot- und Funkanlagen
 - 13.1.3.3 Trends bei Höranlagen
- 13.2 Türsprechanlagen**
 - 13.2.1 Türsprechstellen
 - 13.2.1.1 Grundlagen
 - 13.2.1.2 Anforderungen
 - 13.2.1.3 Lösungen und Erläuterung
 - 13.2.1.4 Beispiele
- 13.3 Hausautomation**
 - 13.3.1 Grundlagen
 - 13.3.2 Einbindung von Systemen und Anlagen
 - 13.3.3 AmbientAssistedLiving – AAL
 - 13.3.3.1 Anforderungen
 - 13.3.4 Bussysteme
 - 13.3.4.1 Anforderungen
 - 13.3.4.2 Lösungen und Erläuterung
 - 13.3.4.3 Beispiele
 - 13.3.5 Autarke Umfeldsteuerung
 - 13.3.5.1 Anforderungen
 - 13.3.5.2 Lösungen und Erläuterung
 - 13.3.5.3 Beispiele
 - 13.3.6 Manuelle Bedienung
 - 13.3.6.1 Anforderungen
 - 13.3.6.2 Lösungen und Erläuterung
 - 13.3.6.3 Beispiele
- 13.4 Notrufsysteme innerhalb von Gebäuden**
 - 13.4.1 WC-Notruf nach VDE DIN 834
 - 13.4.1.1 Grundlagen
 - 13.4.1.2 Anforderungen
 - 13.4.1.3 Lösungen und Erläuterung
 - 13.4.1.4 Beispiele

14	Sanitärelemente	14.6	Duschplätze
14.1	Grundlagen	14.6.1	Anforderungen
14.2	Bewegungsflächen	14.6.2	Lösungen und Erläuterung
14.2.1	Bewegungsflächen am WC	14.6.3	Beispiele
14.2.2	Bewegungsflächen am Waschplatz	14.7	Griffe
14.2.3	Bewegungsflächen im Duschbereich	14.7.1	Anforderungen
14.3	Waschplätze	14.7.2	Lösungen und Erläuterung
14.3.1	Anforderungen	14.7.3	Beispiele
14.3.2	Lösungen und Erläuterung	14.8	Sonstige Ausstattung
14.3.3	Beispiele	14.8.1	Anforderungen
14.4	WC	14.8.2	Lösungen und Erläuterung
14.4.1	Anforderungen	14.8.3	Beispiele
14.4.2	Lösungen und Erläuterung		
14.4.3	Beispiele		
14.5	Verschiebbare Sanitärelemente		
14.5.1	Anforderungen		
14.5.2	Lösungen und Erläuterung		
14.5.3	Beispiele		

**TEIL D – Außen- und Freianlagen, Stadt-
raum und Quartier**

- | | | | |
|----------|--|----------|--|
| 1 | Grundlagen | 3.2.2 | Leitstreifen |
| 1.1 | Funktionsbezogener Außenraum | 3.2.3 | Begleitstreifen |
| 2 | Öffentlicher Verkehrs- und Frei-
raum | 3.2.4 | Auffindestreifen |
| 2.1 | Planungsanforderungen nach
DIN 18040-3 | 3.2.5 | Aufmerksamkeitsfeld |
| 2.2 | Anforderungen an die Funktionen
im Verkehrs- und Freiraum | 3.2.6 | Abzweigefeld |
| 2.3 | Begriffe nach DIN 18040-3 | 3.2.7 | Richtungsfeld |
| 3 | Bodengebundene Leitsysteme | 3.2.8 | Einstiegsfeld |
| 3.1 | Orientierungshilfen nach
DIN 32984 | 3.2.9 | Sperrfeld |
| 3.2 | Begriffe nach DIN 32984 | 3.2.10 | Nullabsenkung |
| 3.2.1 | Bodenindikatoren | 3.2.11 | Gesicherte und ungesicherte
Querungsstellen |
| 3.2.1.1 | Verlegeart von Bodenindikatoren | 3.2.11.1 | Querungsstelle mit differenzierter
Bordhöhe |
| 3.2.1.2 | Erkennbarkeit von Boden-
indikatoren | 3.2.12 | Sonstige Leitelemente |
| 3.2.1.3 | Bodenindikatoren mit Rippen-
struktur | | |
| 3.2.1.4 | Bodenindikatoren mit Noppen-
struktur | | |

TEIL E – Personen und Nutzergruppen

1 Grundlagen

1.1 Kenndaten Behinderung

- 1.1.1 Grad der Behinderung
- 1.1.2 Behindertengerechtes Bauen
- 1.1.3 Barrierefreies Bauen

1.2 Grundlagen der Ergonomie

- 1.2.1 Statistische Körpermaße

1.3 Stell- und Bewegungsflächen

1.4 Standardnutzer nach DIN 18040

- 1.4.1 Stell- und Bewegungsflächen für Personen im Rollstuhl
- 1.4.2 Stell- und Bewegungsflächen für Personen mit Langstock oder mit Blindenhund

2 Motorische Einschränkungen und Mobilitätshilfen

2.1 Gehhilfen

2.2 Manuelle Rollstühle

- 2.2.1 Standardrollstuhl
- 2.2.2 Multifunktionsrollstuhl
- 2.2.3 Sportrollstuhl
- 2.2.4 Toilettenrollstuhl

2.3 Elektrische Rollstühle

- 2.3.1 Elektrischer Rollstuhl mit Mittelradantrieb
- 2.3.2 Elektrischer Rollstuhl mit Frontantrieb
- 2.3.3 Elektrischer Rollstuhl mit Hinterradantrieb

2.4 Transferhilfen

- 2.4.1 Aufsteh-/Aufrichthilfe
- 2.4.2 Liftersysteme
- 2.4.3 Deckenlifter
- 2.4.4 Mobile Lifter
- 2.4.5 Liegelifter

2.5 Spezialausstattungen für die Pflege

- 2.5.1 Pflegebett
- 2.5.2 Pflegewanne
- 2.5.3 Pflegesessel
- 2.5.4 Transportrollstuhl

2.6 Platzbedarf in Pflegesituationen

2.7 Benutzer und Szenarien

- 2.7.1 Personas – Die Benutzer

2.8 Use Case – Der Anwendungsfall

2.9 Personas

- 2.9.1 Übersicht
- 2.9.2 Persona 1 – Rüstiger Rentner mit Alzheimer-Demenz
- 2.9.3 Persona 2 – Rüstige Rentnerin
- 2.9.4 Persona 3 – Benutzerin eines Rollators mit aufrechtem Gang
- 2.9.5 Persona 4 – Benutzer eines Rollators mit stark gebeugtem Gang
- 2.9.6 Persona 5 – Rollstuhlfahrer, bedingt gehfähig
- 2.9.7 Persona 6 – Junger Rollstuhlfahrer mit Paraplegie nach Sportunfall
- 2.9.8 Persona 7 – Rollstuhlfahrerin mit Hilfsperson
- 2.9.9 Persona 8 – Schlaganfallpatient mit halbseitiger Lähmung (Hemiplegie)
- 2.9.10 Persona 9 – Demenzkranke Bettlägerige

3 Auditive Einschränkungen

3.1 Hörbehinderung

- 3.1.1 Kenndaten
- 3.1.2 Leistungen des Gehörs
- 3.1.3 Schwerhörigkeit

3.2 Möglichkeiten und Maßnahmen

- 3.2.1 Technische Maßnahmen
- 3.2.2 Bauliche Maßnahmen
- 3.2.3 Organisatorische Maßnahmen

3.3	Anforderungen und Lösungen	7	Autismus
3.3.1	Anforderungen nach DIN 18040	7.1	Definition der Barrierefreiheit für Menschen aus dem Autismus-Spektrum
3.3.2	Anforderungen nach DIN 4109-1		
3.3.3	Anforderungen nach DIN 18041		
3.4	Verbände und Organisationen	7.1.1	Diagnose Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) aus medizinischer Sicht
4	Visuelle Einschränkungen	7.1.2	Autismus aus sozial-rechtlicher Sicht – Zuordnung als Behinderung
4.1	Grundlagen	7.2	Leitlinien für autismusfreundliches Bauen
4.2	Differenzierung von Sehbehinderung und Blindheit	7.2.1	Mehrflächen
4.2.1	Personenkreis sehbehinderte Personen	7.2.2	Orientierung
4.2.2	Personenkreis blinde Personen	7.2.3	Sensorik und Funktion
4.3	Altersbedingte Seh-einschränkungen	7.2.4	Sicherheit
4.3.1	Abbauerscheinungen des Auges	7.2.5	Hilfsmittel und Ausstattung
4.3.2	Augenerkrankungen	7.3	Verbände und Organisationen
4.3.3	Farbfehlsichtigkeit im Alter		
4.3.4	Anforderungen und Lösungen		
6	Demenz		
6.1	Beschreibung		
6.1.1	Demenzformen		
6.1.2	Verlauf der Demenz		
6.1.3	Diagnose und Therapie		
6.2	Anforderungen und Lösungen		
6.2.1	Barrierefreiheit für Menschen mit Demenz		
6.3	Verbände und Organisationen		

**Teil F – Sonderthemen
und Sonstiges**

- 1 Beauftragte für Menschen mit Behinderung, Interessenvertreter**
- 1.1 Bundesbehindertenbeauftragte
- 1.2 Landesbehindertenbeauftragte
- 1.3 Kommunale Behindertenbeauftragte
- 1.4 Behindertenbeiräte
- 1.5 Schwerbehindertenvertretung
- 2 Fachplaner für Barrierefreies Bauen**
- 3 Sachverständige für Barrierefreies Bauen**
- 4 Leistungsbild und Honorare beim Barrierefreien Bauen**
- 4.1 Leistungen für das Barrierefreie Bauen
- 4.2 Anwendungsbereich
- 4.3 Grundlagen des Honorars
- 4.4 Leistungsbild Barrierefreies Bauen
- 4.5 Ermittlung der Honorare für Grundleistungen
- 4.6 Nebenkosten
- 4.7 Beispielrechnung
- 5 Arbeitshilfen**
- 5.1 Checkliste – Prüfung von Gutachten und Stellungnahmen
- 5.2 Checkliste – Gerichtsauftrag
- 5.3 Rechnungsmuster nach JVEG
- 5.4 Berechnungsschema – Behinderungsbedingter Mehrbedarf (BMB)

**TEIL G – Sammlung ausgewählter Normen
und Vorschriften**

- 1 DIN-Normen**
- 1.1 DIN 18040-1
- 1.2 DIN 18040-2
- 2 VDI-Richtlinien**
- 2.1 VDI 6008 Blatt 1
- 3 Sonstige**
- 3.1 ASR V3a.2